

- Anarchismus im mittelalterlichen Europa (mit einem Nachwort von A. v. Müller). Aus dem Engl. von E. Thorsch, Neuausgabe Reinbek/Hamburg 1988 (¹1961), 278–288. G.J. Neumann, Eschatologische und chiliastische Gedanken in der Reformationszeit, besonders bei den Täufern, in: *Die Welt als Geschichte* 19 (1959) 58–66.
- 133 *Kunstabuch* Nr. 1, Bl. 1^r.
- 134 „*In disen letzten Stunden*“: eine von Bosch häufig gebrauchte Wendung.
- 135 *Wackernagel*, 534, Lied Nr. 783, 19. u. 20. Strophe.
- 136 Ebd. 534, Lied Nr. 783, 16. u. 17. Strophe.
- 137 Ebd. 532f. Lied Nr. 783, 5. u. 12. Strophe.
- 138 Ebd., 10. Strophe.
- 139 So H. Fast in der Einleitung zum Brief Nr. 1 des *Kunstabuchs* (als Manuskript im Besitz des Verf.).
- 140 Zur Gewaltfrage bei den Täufern vgl. *Goertz*, *Die Täufer* 27–31 („Zwischen Militanz und Friedfertigkeit“) sowie *J. M. Stayer*, *Anabaptists and the Sword*, Lawrence, Ka. 1972.
- 141 Ebd. 186f.
- 142 Bosch trifft diese Unterscheidung explizit im Lied Nr. 783: 8. Strophe: „*Darum merckh auf, du großer hauff*“ bzw. 16. Strophe: „*Förcht dir nit, du kleiner hauff*“ (*Wackernagel* 532 bzw. 534).
- 143 *Kunstabuch* Nr. 1, Bl. 1^r.
- 144 Ebd.
- 145 *Kunstabuch* Nr. 26, Bl. 236^r–236^f.
- 146 Die „*welt*“ ist bei Bosch ein immer wiederkehrender Topos für die „andere Seite“, für diejenigen, die Gottes Gnade eben nicht erfahren werden.
- 147 *Wackernagel* 530, Lied Nr. 782, 14. Strophe.
- 149 Ebd. 533, Lied Nr. 783, 13. Strophe.
- 150 Diesen Titel bekamen die Täufer erstmals 1941 von *R.H. Bainton*. Vgl. *Ders.*, *The Left Wing of the Reformation*, in: *JR* 21 (1941) 124–134.
- 151 *Lienhard*, *Die Wiedertäufer* 150. Vgl. zur Ekklesiologie der Täufer ebd. 150–153 bzw. *Goertz*, *Die Täufer* 94–108. Auf 103 f wird hier auch besonders auf die Position des Marpeck-Kreises eingegangen.
- 152 So die bildhafte Bezeichnung des Gottessohnes durch Bosch vor allem im Lied Nr. 782. Vgl. *Wackernagel* 530f, 10., 19. u. 22. Strophe.
- 153 Vgl. ebd. 537, Lied Nr. 785, 10. u. 11. Strophe.
- 154 Ebd. 538, Lied Nr. 785, 22. Strophe.
- 155 *Fast*, *Pilgram Marbeck* 237.
- 156 *Lienhard*, *Die Wiedertäufer* 152. Vgl. vor allem auch *T. Bergsten*, *Pilgram Marbeck und seine Auseinandersetzung mit Caspar Schwenckfeld*, in: *Kyrkohistorisk Arsskrift* (1957) 39–100 und (1958) 53–87.
- 157 Vgl. u. a. *Wackernagel* 530, Lied Nr. 782, 5. u. 6. Strophe sowie ebd. 535, Lied Nr. 784, 17. Strophe: „*Sie werden ghast von jedermann/gar vil in unschuldt sterben/wie Christus auch gethan*.“
- 158 Brief Nr. 6 des *Kunstabuchs*. Vgl. zu Huts Einfluß *Fast*, *Pilgram Marbeck* 215 bzw. 217–217. Zur Leidensmystik der Täufer hat Hans-Jürgen Goertz interessante Gedanken entwickelt: vgl. *Ders.*, *Die Täufer* 131f bzw. 135f.
- 159 Vgl. seine beiden uns überlieferten Briefunterschriften.
- 160 *Kunstabuch* Nr. 1, Bl. 2^r.
- 161 *Wackernagel* 537, Lied Nr. 785, 17. Strophe.
- 162 Ebd., 16. Strophe.